



BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KUNST

GZ 10.000/3-Par1/92

Wien, 4. März 1992

Herrn Präsidenten  
des Nationalrates  
Dr. Heinz FISCHER

2186 IAB

1992 -03- 06

Parlament  
1017 Wien

zu 22631J

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 2263/J-NR/92, betreffend Erweiterung der technischen Ausbildungsmöglichkeiten in Steyr (Regionalanliegen Nr. 77), die die Abgeordneten MURAUER und Genossen am 29. Jänner 1992 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

1. Unterstützen Sie die Forderung nach einer Lehr- und Versuchsanstalt für Motorenbau und Mechatronik am Standort der HTL in Steyer?  
Wenn ja, welche Maßnahmen setzen Sie, um dieses Anliegen zu verwirklichen?

Antwort:

Es müßte zunächst die Bedarfsfrage überprüft werden, ehe die Forderung nach einer Lehr- und Versuchsanstalt befürwortet werden könnte.

Weiters muß aber auch darauf hingewiesen werden, daß die Lehrpläne der Abteilung für Maschinenbau- KFZ-Technik derzeit unter intensiver Beteiligung von Fachleuten der HTL-Steyr modernisiert und auf den neuesten Stand gebracht werden. Dabei spielt natürlich der Bereich Mikroelektronik, Regelungstechnik und Fertigungstechnik eine wesentliche Rolle. Damit scheinen aber auch alle impliziten Wünsche auf "Motorenbau und Mechatronik" fachlich gut abgedeckt zu sein.

- 2 -

Die Höhere Technische Bundeslehranstalt Steyr führt derzeit keine Versuchsanstalt und hat, wie alle Höheren Technischen Bundeslehranstalten in Oberösterreich, bisher nicht um Führung einer Versuchsanstalt angesucht. Da die Ausstattungsmittel für die Höhere Technische Lehranstalt Steyr nicht vermehrt werden können und der Aufbau der Versuchsanstalt aus den der Schule zugewiesenen Anlagen- und Ausstattungskrediten bestritten werden müßten, würde dies für den Lehrbetrieb zu einer unzumutbaren Einschränkung führen. Die Fragen des langwierigen Akkreditierungsverfahrens von Versuchsanstalten beim Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten wirft zusätzliche Probleme auf. Daher wird von einer Etablierung einer Versuchsanstalt derzeit abgesehen.

2. Unterstützen Sie die Bewerbung der Stadt Steyr um eine technische Fachhochschule am Standort Steyr?

Antwort:

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt können keine Aussagen über die Errichtung von Fachhochschulen an bestimmten Standorten gemacht werden, denn dazu müssen erst die Ergebnisse von derzeit in Auftrag gegebenen Untersuchungen zur Bedarfsprüfung, zu betriebswirtschaftlich angemessenen Organisations- und Verwaltungsstrukturen sowie zur Ressourcenfrage abgewartet und ausgewertet werden. Erste Ergebnisse werden frühestens Ende 1992 vorliegen.

